



Alevitisches Bildungswerk

„Şah İbrahim Veli“ e.V.

Demokratie leben! Koordinierungs- und Fachstelle
Bodenseekreis (generationsübergreifend)

Bahnhofplatz 3
88045 Friedrichshafen

Tel: 07541 / 3979290
Handy: 0163 77302 21

www.alevi-bildungswerk-sah-ibrahim-veli.de
E-Mail: info@alevi-bildungswerk.de

www.demokratie-leben-bodenseekreis.de
E-Mail: h.oeguetcue@demokratie-leben-bodenseekreis.de

Veranstaltungsreihe anlässlich: 1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland

Jüdisches Leben am Bodensee

Vortrag mit Diskussion

Referent: HELMUT FIDLER, Historiker und Buchautor

Helmut Fidler befasst sich seit vielen Jahren mit der Geschichte der Juden im Bodenseeraum, er leitet Kurse, hält Vorträge und organisiert entlang dem Untersee in Deutschland und der Schweiz Rundgänge zu Orten des jüdischen Lebens und der jüdischen Kultur.

Der jüdische Lebensraum lag immer beiderseits des Bodensees, er reicht von Vorarlberg bis Endingen im Aargau, von Zürich bis Konstanz und Überlingen

Jüdische Geschichte ist die Geschichte einer Minderheit, sie erzählt von Ausgrenzung und Vertreibung, aber auch von Integration und Zusammenleben mit den christlichen Nachbarn.

Vor allem durch die Wahrnehmung der langen Zugehörigkeit und großen Leistungen jüdischer Bürgerinnen und Bürger gebührt unser Respekt und Anerkennung. Gemeinsam wollen wir deshalb das jüdische Leben heute und seine 800-jährige Geschichte am Bodensee sichtbar und erlebbar machen! Zugleich ist heute sehr wichtig, dem wiederauflebenden Antisemitismus in Europa entgegenzuwirken.

Datum: Dienstag den 28.9.2021 um 18.00 Uhr

Ort: Winzerverein, Kronenstraße 19, 88709 Meersburg

Gebühr: Eintritt frei,

Veranstalter: Alevitisches Bildungswerk "Şah İbrahim Veli" e.V.

Demokratie leben! Koordinierungs- und Fachstelle Bodenseekreis (generationsübergreifend)
in Zusammenarbeit mit Amt für Migration und Integration - Landratsamt Bodenseekreis.

Kooperationspartner: Jüdische Gemeinde Konstanz e.V. und Katholische
Erwachsenenbildung Bodenseekreis e.V.

Anmeldung: h.oeguetcue@demokratie-leben-bodenseekreis.de

Diese Veranstaltung wird im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie Leben“ von Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert.

Bankverbindung:

Sparkasse Bodensee
IBAN: DE89 6905 0001 0026 2295 59
BIC: SOLADES1KNZ

Bankverbindung:

Kreissparkasse Ravensburg
IBAN: DE32650501100101128795
BIC: SOLADES1RVB

Registereintrag:

Eintragung im Vereinsregister.
Registergericht: Amtsgericht Ulm
Registernummer: VR 720758

Umsatzsteuer-ID:

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer
gemäß §27 Umsatzsteuergesetz:
77052/16004

Vorstand:

Hasan Gazi Ögütcü, Vorsitzender
Hayrettin Paşa, Stl. Vorsitzender
Der Vorsitzende und der stellvertretende Vorsitzende
vertreten den Verein einzelvertretungsberechtigt
gerichtlich und außergerichtlich.
Samet Secereli, Kassenwart
Mustafa Önen, Vorstandsmitglied
Aziz Önen, Vorstandsmitglied



Schicksale Jüdischer Landwirte am Bodensee 1930-1960

Führung und Vortrag

Referenten: Manfred Bosch und Oswald Burger

Die jüdischen Landwirte kamen aus großen Städten an den Bodensee.

Die politische Entwicklung der 30 er Jahre hat sie aus ihrer Lebensbahn geworfen. Was ihre Motive waren, wie sie die Bedrohung des Nationalsozialismus erlebten und welches ihre Schicksale waren, werden in dieser Veranstaltung behandelt.

Datum: Donnerstag den 7.10.2021 um 19:30 Uhr

Ort: Jugendherberge in Überlingen, Martin Bube, Gedenkraum Martin Bube
Alte Nußdorfer Str. 26, 88662 Überlingen

**Führung: Jüdisches Leben im Mittelalter in Überlingen am 07.10.2021,
16:00-18:00 Uhr.**

Treffpunkt um 16:00 Uhr: Museum Überlingen,
Krummebergstr. 30, 88662 Überlingen

Gebühr: Eintritt frei,

Veranstalter: Alevitisches Bildungswerk "Şah İbrahim Veli" e.V.

*Demokratie leben! Koordinierungs- und Fachstelle Bodenseekreis
(generationsübergreifend) in Zusammenarbeit mit Amt für Migration und
Integration Landratsamt Bodenseekreis.*

Kooperationspartner: Jüdische Gemeinde Konstanz e.V. und Katholische
Erwachsenenbildung Bodenseekreis e.V.

Anmeldung: h.oeguetcue@demokratie-leben-bodenseekreis.de

Diese Veranstaltung wird im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie Leben“ von
Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert.



Moderne Orthodoxie im Judentum und die Rolle der Frauen

Vortrag mit Diskussion

Referentin: PROF. DR. BIRGIT E. KLEIN

Rabbinerin und Professorin für jüdische Geschichte an der Hochschule für Jüdische Studien Heidelberg.

Prof. Klein hat seit 2006 den Lehrstuhl „Geschichte des jüdischen Volkes“ an der Hochschule für Jüdische Studien Heidelberg inne.

Ihre Forschungsschwerpunkte gelten der Geschichte der Juden in Antike, Mittelalter und Neuzeit unter sozial- und geschlechtergeschichtlichen ebenso wie rechts-, wirtschafts-, religions- und mentalitätsgeschichtlichen Fragestellungen.

Das Orthodoxe Judentum geht davon aus, dass es im religiösen Leben unterschiedliche Rollen für Männer und Frauen gibt.

Prof. Klein wird über moderne Orthodoxie im Judentum und die Rolle der Frauen in einer Onlineveranstaltung vortragen und die Sichtweise von verschiedenen Glaubensrichtungen im Judentum erörtern.

Datum: Dienstag den 19.10.2021 um 18.00 Uhr

Ort: Onlineveranstaltung

Veranstalter: Alevitisches Bildungswerk "Şah İbrahim Veli" e.V.

Demokratie leben! Koordinierungs- und Fachstelle Bodenseekreis

(generationsübergreifend) in Zusammenarbeit mit Amt für Migration und Integration - Landratsamt Bodenseekreis.

Kooperationspartner: Jüdische Gemeinde Konstanz e.V. und Katholische Erwachsenenbildung Bodenseekreis e.V.

Anmeldung: h.oeguetcue@demokratie-leben-bodenseekreis.de

Diese Veranstaltung wird im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie Leben“ von Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert.



Die Trommel passt sich zornig an

Vortrag und Sprach- und Musikperformance über den jüdischen Schriftsteller und politischen Theoretiker Gustav Landauer

„Die Trommel passt sich zornig an“ orientiert sich an der politischen Philosophie in Gustav Landauers Hauptwerk „Skepsis und Mystik“



Sonntag den 24.10.2021

16:00- 18:00 Uhr

Theater Ravensburg

Zeppelinstraße 7

88212 Ravensburg

Vortrag:

Dr. Siegbert Wolf über Gustav Landauers demokratische Utopie

Musik- und Sprachperformance:

Jaap Achterberg (Sprache, Schauspiel) (CH)

Jörg Fischer (Marschtrommel, Improvisation) (D)

Reto Friedmann (Text) (CH)

Oliver Augst (Komposition) (D)

Veranstalter: **Alevitisches Bildungswerk "Şah İbrahim Veli" e.V.**

Anmeldung: Hasan.oeguetcue@gmail.com

[Hybridveranstaltung](#)

Partnerschaft für Demokratie Landkreis Ravensburg

Diese Veranstaltung wird im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie Leben“ von Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert.